

	<p>Objekt: Nachbildung einer Tetradrachme aus Akanthus mit Tierkampfszene</p> <p>Museum: Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de</p> <p>Sammlung: Griechische Münzen</p> <p>Inventarnummer: SV-53</p>
--	---

Beschreibung

Dies ist eine moderne, großformatige Nachbildung einer antiken Tetradrachme der Stadt Akanthos in Chalkidike im archaischen Stil zwischen 525 und 470 v. Chr..

Auf dem Avers ist ein typisches Münzmotiv der Stadt Akanthos dargestellt: Ein Stier, der einen zusammenbrechenden Stier reißt. Die Kampfszene ist umgeben von einem Perlkreis, im Abschnitt des Münzbildes eine Akanthusblüte.

Auf dem Revers befindet sich ein *Quadratum incusum* mit vier gleichmäßig großen Feldern.

Auf dem Rand der Nachbildung befindet sich eine weitere Inschrift unmittelbar nach einem Füllhorn-Symbol – das Prägezeichen der heutigen Prägeanstalt Monnaie de Paris. Diese ist die staatliche französische Münzprägeanstalt, die in der Vergangenheit mehrere Serien von Nachbildungen antiker Münzen ausgab. Ihre Prägeorte befinden sich in Paris wie auch seit 1973 zusätzlich in Pessac.

Grunddaten

Material/Technik:

Moderne Nachbildung

Maße:

Durchmesser: 57,6 mm; Gewicht: 124 g

Ereignisse

Hergestellt

wann

1950-2000

wer

Monnaie de Paris

wo	Frankreich
Vorlagenerstellung	ann
	525-470 v. Chr.
wer	
wo	Akanthos (Chalkidike)

Schlagworte

- Kampfszene
- Löwe
- Stier